

erstellt: 08.09.2019

Natursteig Sieg: Naturnahe Schönheit, teils für sportliche Wanderer

O-Ton: Martina Schneider, Besucherzentrum Naturregion Sieg, 51570 Windeck-Schladern

Länge: 3:38 (7 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Die Sieg ist ein unterschätzter Fluss. Eingepfercht zwischen dem Bergischen Land und dem Westerwald fließt sie vom Siegerland aus zum Rhein. An ihrem Unter- und Mittellauf wird sie vom Natursteig Sieg begleitet. Die in 14 Etappen eingeteilte, 200 Kilometer lange Strecke verläuft von den recht breiten Ebenen um Siegburg durch das schnell enger werdende Flusstal bis zur Grenze zum Siegerland. Das Höhenprofil des Weges ist teilweise nur für Wanderer mit Kondition geeignet.

Schneider antwortet auf folgende Fragen:

1. Der Natursteig Sieg trägt eine Andeutung bereits im Namen: Das ist keine Wanderautobahn. Wie naturnah ist der Weg?
2. Manche Abschnitte sind mit Halteseilen oder Serpentinausstattungen ausgestattet, damit der Wanderer nicht in Probleme gerät. Ist der Steig eher was für sportliche Menschen?
3. Wie ist es denn um Flora und Fauna beschaffen?
4. Wenn der Weg zwischen Tal und Berg wechselt, gibt es da auch gute Aussichten auf den Fluss?
5. Der Natursteig Sieg ist ja in einige Etappen unterteilt. Wenn ich mich dort mehrere Tage aufhalten möchte, wie sieht es mit Einkehr und Übernachtung aus?
6. Welche touristischen Highlights gibt es denn entlang der Strecke?
7. In der Region war ja der Bergbau früher sehr wichtig. Spielt dessen Historie auch eine touristische Rolle?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

TourNatur_2019_Natursteig_Sieg_vorgestellt_OTN.mp3